



PLATZPARK-AKTION VON EXTINCTION REBELLION DRESDEN VERWANDELT PARKPLATZ IN GRÜNES BEET

- **Extinction Rebellion (XR) fordert gerechte Verteilung des öffentlichen Raums: Mehr blühende/essbare Grünflächen und Fahrrad - statt PKW-Parkplätze!**
- **Stadtgärtnern mit Hochbeeten sorgt für mehr Lebensqualität, gesunde Ernährung, stärkt sozialen Zusammenhang und erhöht Selbstversorgungsgrad der Stadt. Der lag in Sachsen für die Saison 2017/18 bei Obst lediglich knapp 26%, bei Gemüse sogar nur bei 12%; www.landwirtschaft.sachsen.de/selbstversorgungsgrad-mit-pflanzlichen-erzeugnissen-37321.html**
- **Weniger versiegelte urbane Flächen verbessern das städtische Mikroklima**

Weil Kfz-Stellplätze nach wie vor das Stadtbild bestimmen, will Extinction Rebellion Dresden ein Hochbeet auf einem Parkplatz im Hechtviertel aufstellen. Mit der PlatzPark-Aktion soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass Parkplätze für Privatautos in Dresden einen Großteil der Verkehrsfläche ausmachen. Diese sollten im Sinne der Anwohner und des Stadtklimas verstärkt durch Alternativen wie z.B. Hochbeete oder Fahrradstellplätze genutzt werden.

Ein Hochbeet verbraucht ca. 1 m², ein PKW-Parkplatz dagegen 7,6 m² Fläche. Auf einem Parkplatz wäre also ein blühender, essbarer Grünstreifen von sieben Hochbeeten möglich. Hier können Bürger*innen zu Stadtgärtnern werden und mit Gemüse, Obst, Salat und Kräutern in Ansätzen für eine gesunde, nachhaltige und lieferkettenunabhängige Ernährung sorgen. Dass die Versorgung mit lokal produzierten Lebensmitteln eine größere Rolle spielen sollte, wird gerade vor dem aktuellen Hintergrund des durch Grenzkontrollen erschwerten Personen- und Güterverkehrs deutlich: In Spanien oder Italien angebautes Obst und Gemüse ist an zahlreiche Lieferketten gebunden oder von Saisonarbeiter*innen aus dem Ausland abhängig.

Hochbeete, insbesondere mit Sitzflächen oder Fahrradstellplätzen, laden zum Treffen ein und stärken durch die Verantwortung für die Pflege der Pflanzen den Gemeinschaftssinn.

Außerdem könnten versiegelte Asphaltflächen begrünt und so den Folgen des Klimawandels wie Überhitzung und Tropennächten entgegengewirkt werden.

Darüber hinaus möchte XR Dresden mit solchen gemeinschaftlichen Selbstermächtigungsaktionen auch das Bewusstsein stärken, dass eine progressive Transformation nicht nur die Klimakatastrophe eindämmen kann, sondern auch schon hier und jetzt mehr konkrete Lebensqualität und Gemeinwohl für alle bedeuten kann.

Für Johannes, 29, von Extinction Rebellion ist die Rückgewinnung von Parkraumflächen für die öffentliche Nutzung und Begrünung auch eine ganz praktische Maßnahme gegen die Folgen der Klimakrise: So kann die Überhitzung der Stadt im Sommer verringert werden und gleichzeitig der Selbstversorgungsgrad mit pflanzlichen Lebensmitteln erhöht werden. Dieser lag in Sachsen in der Saison 2017/18 für Obst bei lediglich knapp 26%, für Gemüse sogar nur bei ca. 12%. Die Pflanzkübel, die dieses Wochenende ebenfalls im Hechtviertel aufgestellt werden sollen, sind ein erster Schritt in die richtige Richtung. Konsequenter und nicht nur ein Tropfen auf den heißen Stein wäre es allerdings erst, wenn die Aktion Nachahmer findet und in Zukunft noch mehr Parkplätze umgenutzt werden.

Ähnliche Aktionen von anderen XR Ortsgruppen hat es in den letzten Wochen u.a. in Berlin, Stuttgart, Heidelberg, Frankfurt, Karlsruhe, Pforzheim, Heidelberg und Jena gegeben.

Twitter: [#platzpark](#)

Frankfurt: <https://www.fr.de/frankfurt/frankfurt-am-main-ort28687/parkplaetze-frankfurt-extinction-rebellionen-macht-ihnen-blumenbeete-zr-13649629.html>

Stuttgart: <https://www.stuttgarter-nachrichten.de/inhalt.der-rennwagen-fuer-die-stadt-die-geh-klasse.8194b9e0-b511-4342-a6e3-4d63835c969f.html>

Gerne stehen wir Ihnen für Interviews und Rückfragen zur Verfügung.

Datum: 01.05.2020

Ort: Hechtviertel, Dresden

Extinction Rebellion

Ansprechpartner Johannes xxxxxxxx

Telefon xxxxxxxx

dresden.presse@extinctionrebellion.de

ÜBER EXTINCTION REBELLION

Extinction Rebellion (XR) ist eine internationale ökologisch-soziale Bewegung. Unser Ziel ist es, den umfassenden und tiefgreifenden Wandel herbeizuführen, der notwendig ist um die Lebensgrundlagen für alle Menschen weltweit nachhaltig zu sichern. Mit gewaltfreiem zivilem Widerstand wollen wir unsere Regierungen dazu bewegen, den wissenschaftlich unumstrittenen ökologischen und klimatischen Notstand zu erklären sowie dementsprechend zu kommunizieren. Wir sehen unsere Aufgabe in der Aufklärungsarbeit, in der Anmahnung von angemessenen (zügigen, sozial gerechten und radikalen) Klimaschutzmaßnahmen, und in der Stärkung der demokratischen Mitbestimmung der gesamten Bevölkerung in diesem Prozess. Weltweit ist XR mittlerweile in rund 100 Ländern verbreitet. In Deutschland haben sich bereits über 80 Ortsgruppen gegründet. Die Dresdner Ortsgruppe besteht seit Anfang 2019.

Mehr Infos hier:

- [Zu den Forderungen](#)
- [Zu den Prinzipien und Werten](#)

E-MAIL dresden.presse@extinctionrebellion.de

WEB extinctionrebellion.de/og/dresden

TWITTER twitter.com/xr_dresden

FACEBOOK facebook.com/XRDresden

INSTAGRAM instagram.com/extinctionrebelliondresden/